

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG KALÜBBE

- öffentlich -

Sitzung: vom 17. August 2015
im Dorfgemeinschaftshaus Kalübbe
von 20:00 Uhr bis 20:45 Uhr

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 4 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 6.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:
BGM Günter Schnathmeier
als Vorsitzender

GV Kai Ellen
GV Jan Gerstandt
GV Gerald Pries
GV Björn Rüter
GV Matthias Saggau
GV Hans Solterbeck
GV Frank Tietgen

b) nicht stimmberechtigt:
Protokollführung: Herr A. Schnathmeier, Amt Großer Plöner See
Zuhörer/innen: 3

Es fehlten: GV Florian Joost

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Kalübbe waren durch Einladung vom 30.07.2015 zu Montag, 17. August 2015 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
2. Niederschrift vom 23. Juli 2015
3. Bekanntgaben des Bürgermeisters
4. Beratung und Beschluss über das weitere Vorgehen nach Widerspruchsentscheidung des Landesamtes für Bergbau, Energie und Geologie i. S. Fracking für das Bewilligungsfeld Plön-Ost
5. Einwohnerfragestunde
6. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Es werden keine Änderungen bzw. Ergänzungen vorgenommen.

TOP 2**Niederschrift vom 23. Juli 2015**

GV Frank Tietgen teilt mit, dass er an der Sitzung teilgenommen habe. In der Niederschrift wird er jedoch als fehlend aufgeführt.

Mit dieser Änderung wird die Niederschrift vom 23. Juli 2015 gebilligt.

TOP 3**Bekanntgaben des Bürgermeisters**

- Kabelverlegung Bahnhofstraße
- S-H Netz AG: linke Seite Richtung Kalübbe Holz; die Wiederherstellung der Bankette ist nicht in Ordnung und wird bei der Netz AG beanstandet.
- Telekom: rechte Seite Richtung Kalübbe Holz
- Reparatur Feuerwehrfahrzeug MTW ist erfolgt
- Grabenreinigung Diekhof
- Fernsehaufnahmen bei der Feuerwehr am Donnerstag, 13.07.2015 bzgl. der Aufnahme von Asylbewerbern in den aktiven Dienst
- Beantwortung von eingegangenen Fragen des GV Tietgen

TOP 4**Beratung und Beschluss über das weitere Vorgehen nach Widerspruchsentscheidung des Landesamtes für Bergbau, Energie und Geologie i. S. Fracking für das Bewilligungsfeld Plön-Ost**

Nach kurzer Einführung in das Thema wird folgender Beschluss gefasst:

Der Anwalt, Herr Dr. Mecklenburg, ist mit der fristwahrenden Klage ohne Begründung als Gemeinschaftsklage der Gemeinden Dersau, Kalübbe und Ascheberg zu beauftragen.

Die anfallenden Kosten sind auf die Gemeinden zu je 1/3 zu verteilen.

Die geschätzten Gesamtkosten belaufen sich nach Mitteilung des Anwalts auf ca. 7.500 €, die sich nach Rücknahme der Klage vor Begründung auf ca. 5.500 € reduzieren. Der zu zahlende Anteil der Gemeinde Kalübbe beläuft sich demnach auf ca. 1.900 €. Der Beschluss wird nur umgesetzt, wenn sich alle drei Gemeinden beteiligen.

Die Finanzierung erfolgt über den Nachtragshaushalt.

Bevor die Klage begründet werden muss und weitere Kosten entstehen, ist ein Beschluss der GV Kalübbe erforderlich.

dafür: 8**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 5**Einwohnerfragestunde**

Herr Gert Ellen spricht die Grabenreinigung im Kalübber Moor an. Diese sei noch nicht erfolgt.

BGM Schnathmeier teilt mit, dass er diese Angelegenheit erneut beim GUV ansprechen wird.

TOP 6**Anfragen**

GV Matthias Saggau spricht die Straßenkante und die Rinne entlang der Kreisstraße (Dorfstraße) an. Der Asphalt bricht immer weiter, und es ist bereits fast die Hälfte der Strecke betroffen.

Diese Angelegenheit soll erneut beachtet werden.

GV Hans Solterbeck spricht die Art und Weise des Umgangs innerhalb der Gemeindevertretung, insbesondere den Mailverkehr und die Fragestellungen über diesen Weg an. Diese Vorgehensweise gehört nicht in diese Gemeindevertretung.

BÜRGERMEISTER**PROTOKOLLFÜHRER***Günter Schnathmeier**André Schnathmeier***Anlagen zum Protokoll:**

- keine -